

21. – 22. April 2006

Unter der gelben Erde

**Internationales Symposium zur deutsch-chinesischen Zusammenarbeit
im Kulturgüterschutz in der Provinz Shaanxi, China**

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

In Zeiten des rasanten wirtschaftlichen Aufschwungs und kulturellen Wandels kommt der Bewahrung des kulturellen Erbes eine besondere Bedeutung zu. Die immensen Infrastrukturmaßnahmen haben insbesondere in historisch bedeutsamen Gegenden wie der Region um die alte Hauptstadt Xi'an zu einem erhöhten Bedarf an Wissen im praktischen Umgang mit archäologischen Funden geführt. Aus diesem Grund arbeiten deutsche und chinesische Wissenschaftler zusammen und wenden bei der Restaurierung von Kulturgütern und der Dokumentation archäologischer Fundstellen neueste naturwissenschaftliche und technische Methoden an.

Die erfolgreiche Kooperation zwischen Deutschland und China im Bereich des Kulturgüterschutzes, deren Ergebnisse in der Bonner Ausstellung präsentiert werden, besteht bereits seit über 15 Jahren, großzügig gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit konnte das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, München, gemeinsam mit dem Museum der Terrakottaarmee, Lintong, erstmals ein Verfahren zur Erhaltung der Farbfassung der lebensgroßen Terrakottafiguren in der Grabanlage des Ersten Kaisers Qin Shihuangdi entwickeln. Das Römisch-Germanische Zentralmuseum Mainz hat in Zusammenarbeit mit dem Archäologischen Institut der Provinz Shaanxi neben vielen anderen Kunstschatzen auch die Bronzevögel aus der Grabanlage des Ersten Kaisers sowie die Metallfunde und Seidengewebe aus der berühmten Schatzkammer des Famen-Tempels restauriert. Ein weiteres wichtiges Projekt dieser beiden Partner ist die umfassende Dokumentation der Kaisergräber aus der Tang-Dynastie.

Die gemeinsame Arbeit dient zwar in erster Linie dem Schutz von Kulturgütern, jedoch auch der Intensivierung des internationalen und fächerübergreifenden Wissenschaftsaustauschs sowie der kulturellen Begegnung.

Freitag, 21. April

- 10.30 Uhr **Grußworte**
Dr. Wenzel Jacob, Intendant, Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
S. E. Ma Canrong, Botschafter der Volksrepublik China
Ministerialdirigent Christoph Ehrenberg, Leiter der Abteilung europäische und internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung, Bundesministerium für Bildung und Forschung
Prof. Dr. Zhao Rong, Designerter Generaldirektor, Amt für Kulturgüterschutz der Provinz Shaanxi

Die Erforschung der Kaisergräber des chinesischen Altertums (3. Jh. v. Chr. – 10. Jh. n. Chr.)

Moderation: Prof. Dr. Rolf Snethlage, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München
Co-Kurator der Ausstellung „Xi'an – Kaiserliche Macht im Jenseits“

- 11.00 Uhr **Die Entdeckung von Terrakottafiguren in der Grabanlage des Ersten Kaisers Qin Shihuangdi und das heutige Museum der Terrakottaarmee**
Prof. Wu Yongqi, Direktor, Museum der Terrakottaarmee, Lintong
- 11.30 Uhr **„Ein Puzzle aus Stein“ – Herstellungstechnik, Bergung und Konservierung der Steinpanzer aus der Grabanlage des Ersten Chinesischen Kaisers**
Dipl. Restauratorin Sandra Bucher Fiuza, wissenschaftliche Angestellte, China-Projekt, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München, und Wang Dongfeng, Museum der Terrakottaarmee, Lintong
- 12.00 Uhr **Asiatische und europäische Rüstungen des Altertums im Vergleich**
Raimar Kory M.A., Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Universität Freiburg
- 12.30 Uhr **Die Ordnung der „zweiten Haut“ – Semiotik der Kleidung und Mode im frühen China**
Ulrike Middendorf M.A., Zentrum für Ostasienwissenschaften, Institut für Sinologie, Universität Heidelberg, und Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz
- 13.00 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr **Die farbige Armee, Eindruck des Lebendigen. Maltechnik, Rekonstruktion und 3D-Modelle der Terrakottaarmee des Qin Shihuangdi**
Dipl. Restauratorin Catharina Blänsdorf und Dipl. Restaurator Felix Horn, wissenschaftliche Angestellte, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München
- 15.00 Uhr **Die Bronzevögel aus dem Mausoleum des Ersten Kaisers Qin Shihuangdi – Konservierung und Untersuchungen zur Herstellungstechnik**
Katja Broschat, Christian Eckmann, Uwe Herz und Stephan Ritter, Restauratoren, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz
- 15.30 Uhr **Magnetometerprospektion zur Erforschung kaiserlicher Paläste und Kaiser Wudis Münzprägestätte**
Dr. Jörg Fassbinder, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München

- 15.45 Uhr **Geophysikalische Untersuchung des Tang-zeitlichen Kaisergrabes Zhaoling**
Dr. Wolfgang Neubauer, Interdisziplinäres Forschungsinstitut für Archäologie, Wien, und M. Eng. Guido Heinz, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz, Institut für Raumbezogene Informations- und Messtechnik (i3mainz) der Fachhochschule Mainz
- 16.15 Uhr **3D CAD Computerrekonstruktion und Simulation der Kaisergräber von Xi'an**
Prof. Dipl.-Ing. Manfred Koob, Fachgebiet CAD in der Architektur, Technische Universität Darmstadt
- 17.00 Uhr Pause
- 17.30 Uhr **Podiumsdiskussion
KAISERGRÄBER – EINE AUFGABE FÜR DIE ZUKUNFT**
Erörtert werden die wissenschaftlichen, technischen und ökonomischen Fragestellungen bei den exemplarischen Grabungen zur langfristigen Vorbereitung einer gemeinsamen Öffnung eines bisher verschlossenen Kaisergrabes.
- Moderation:
Karsten Schwanke (ZDF)
- Diskussionsteilnehmer:
Prof. Dr. Lothar Ledderose, Leiter des Instituts für Kunstgeschichte Ostasiens, Zentrum für Ostasienwissenschaften, Universität Heidelberg
Prof. Dr. Michael Petzet, Präsident des International Council on Monuments and Sites (ICOMOS), München
Professor Dame Jessica Rawson, Warden (Head), Merton College, University of Oxford
Prof. Wu Yongqi, Direktor, Museum der Terrakottaarmee, Lintong
Prof. Dr. Zhao Rong, Designerter Generaldirektor, Amt für Kulturgüterschutz der Provinz Shaanxi
- 19.00 Uhr Ende

Samstag, 22. April

Politik und Religion in der Zeit der Seidenstraße.

Der Schatz des Famen-Tempels

Moderation: Dr. Bettina Zorn, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz

- 10.30 Uhr **Die Seidenstraße – Kulturtransfer auf Handelswegen in der Tang-Zeit (618-907)**
Prof. Dr. Dorothy C. Wong, McIntire Department of Art, University of Virginia, USA
- 11.00 Uhr **Buddhistische Kunst während der Tang-Dynastie aus koreanischer Perspektive**
Prof. Dr. Bae Jin-dal, Department of Conservation of Cultural Properties, Yongin University, Provinz Gyeongju, Korea
- 11.30 Uhr **Die Kaiserin Wu Zetian (reg. 690-705) und der Famen-Tempel**
Prof. Han Jinke, Direktor, Famen-Tempelmuseum
- 12.00 Uhr **Die Seiden des Tempelschatzes aus Famen – Ein Einblick in die Textilrestaurierung am Archäologischen Institut der Provinz Shaanxi am Beispiel eines seidenen Einschlagtuches**
Lu Zhiyong, Archäologisches Institut der Provinz Shaanxi, und
Dipl. Restauratorin (FH) Gerda Koppatz, Expositur Xi'an - Textilprojekt, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz,
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr **Archäologische Textilfunde in China – Ein Überblick**
Dr. Regula Schorta, Abegg-Stiftung, Riggisberg, Schweiz
- 14.30 Uhr **Antike chinesische Seiden als Handelsgüter**
Prof. Dr. phil. Annemarie Stauffer, Institut für Konservierungswissenschaft, Fachhochschule Köln, Leiterin der Studienabteilung Textil und des Zentrums zur Erforschung antiker und mittelalterlicher Textilien
- 15.00 Uhr **Rückblick und Ausblick – Die deutsch-chinesische Zusammenarbeit im Bereich des Kulturgüterschutzes in der Provinz Shaanxi, China**
Univ. Doz. Dr. Falko Daim, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz, Kurator der Ausstellung „Xi'an – Kaiserliche Macht im Jenseits“
- 15.30 Uhr **Projekteinschätzung von chinesischer Seite und Skizzierung zukünftiger gemeinsamer Arbeitsvorhaben**
Prof. Yin Shenping B.A., Direktor, Archäologisches Institut der Provinz Shaanxi
- 16.00 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung
- 16.10 Uhr Ende

VERANSTALTUNGSORT

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland
GROSSE HALLE
Museumsmeile, 53113 Bonn
Friedrich-Ebert-Allee 4
U-Bahn-Linien 16, 63, 66 und
Bus-Linien 619 und 630 bis Heussallee

KONFERENZSPRACHEN

Deutsch, Englisch und Chinesisch
(alle Sprachen werden simultan gedolmetscht)

TEILNAHMEGEBÜHR

Tageskarte 9 € / ermäßigt 5 €
2-Tageskarte 13 € / ermäßigt 7 €
Keine Anmeldung
Die Eintrittskarte berechtigt auch zum Besuch
der Ausstellung „Xi'an - Kaiserliche Macht im Jenseits“

INFORMATION

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland
Fachgebiet Forum
Tel. 0228 / 9171-236
Fax 0228 / 9171-233
forum@kah-bonn.de